

Antrag Nr. 0100/2007/AN  
Antragsteller: SPD, HD'er, FWV, FDP, GAL-Grüne  
Antragsdatum: 20.12.2007

Stadt Heidelberg  
Dezernat III, Kinder- und Jugendamt

### Kleinkindbetreuung im Heidelberger Süden

## Antrag

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Beratungsergebnis	Handzeichen
Gemeinderat	30.01.2008	Ö		
Jugendhilfeausschuss	04.03.2008	Ö		
Haupt- und Finanzausschuss	19.03.2008	Ö		
Gemeinderat	03.04.2008	Ö		

**Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1**

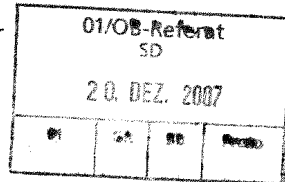


Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Bergheimer Str. 88, 69115 Heidelberg

An den Oberbürgermeister  
der Stadt Heidelberg  
Herrn Dr. Eckart Würzner  
- Rathaus -

69117 Heidelberg



Dr. Anke Schuster, Frakt. Vors.  
Thomas Krczal, stellv. Vors.  
Roger Schiaditz, stellv. Vors.  
Werner Brants  
Karl Emer  
Reiner Nimis  
Margrit Nissen  
Imtraud Spinner  
Lore Vogel  
Dr. Karin Werner-Jensen

Bergheimer Str. 88  
69115 Heidelberg  
Telefon 06221-166767  
Telefax 06221-619808  
e-mail:  
SPD-Fraktion-heidelberg@l-online.de  
www.spd-fraktion-heidelberg.de

Datum: 18.12.07

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Für die nächste Sitzung des Gemeinderates beantragen wir gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

#### **Kleinkindbetreuung im Heidelberger Süden**

- **Bericht der Verwaltung** : Bedarfsplanung für Kleinkindbetreuung im Heidelberger Süden
- **Diskussion und Aussprache**

#### **Begründung:**

Der Bericht zur sozialen Lage hat folgende Ergebnisse festgestellt: Die kinderreichsten Stadtteile Heidelbergs liegen im Süden der Stadt. In Kirchheim stehen für 400 Kindern unter 3 Jahren lediglich 30 Krippenplätze zur Verfügung, eine Deckungsquote von 7,5%. Es gibt dort mit 32,1% der Haushalte am meisten Alleinerziehende, die in besonderem Maße auf Betreuungsplätze angewiesen sind.

Bei den in den letzten Jahren neu eingerichteten Betreuungsplätzen lag der Schwerpunkt in anderen Stadtteilen, deshalb ist es jetzt notwendig das Augenmerk auf die Stadtteile im Heidelberger Süden zu richten, um das gesamtstädtische Ziel von 40% Deckung zu erreichen.

Die notwendigen Unterschriften sind als Anlage beigelegt.

**gez. SPD-Fraktion**  
**gez. Die Heidelberger-Fraktion**  
**gez. FWV**  
**gez. FDP-Fraktion**  
**gez. GAL-Grüne-Fraktion**